

## Presseinformation

27. April 2011

### **Land unterstützt „Malakhov Gala Niederösterreich“**

#### **LH Pröll: Tanz verkörpert eine universelle Sprache**

Die „Malakhov Gala Niederösterreich“ findet am 28. April im VAZ St. Pölten statt. Vladimir Malakhov, preisgekrönter Tänzer und Intendant des Staatsballett Berlin, gastiert gemeinsam mit Solisten seiner Compagnie sowie Ensemble-Mitgliedern des Mariinsky-Theaters, des English National Ballet, des Wiener Staatsballetts sowie mit dem Ballett St. Pölten. Unterstützt wird dieses Tanzprojekt mit einem Finanzierungsbeitrag vom Land Niederösterreich in der Höhe von 7.000 Euro, das sind 14 Prozent der Gesamtkosten. „Die Ballett-Gala bringt internationale Startänzer nach Niederösterreich und zeigt, dass Tanz eine universelle Sprache verkörpert, die über alle Grenzen hinaus verstanden wird“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Gezeigt werden Stücke des klassischen und modernen Balletts. Vladimir Malakhov zeigt den Ballet-Russes Klassiker „Dying Swan“ in der Version für Herren, zeitgenössisch choreographiert von Mauro de Candia zur Musik von Camille Saint-Saens.

An Malakhovs Seite in Angelin Preljocajs Pas de deux aus „Le Parc“ wird die Erste Soltänzerin des Staatsballetts Berlin, Nadja Saidakova, zu sehen sein. Weitere Stars der Gala sind Rainer Krenstetter, Anais Chalendard, Dinu Tamazlacaru sowie Andrei Batalov und Yulia Makhalina. Als weiteres Highlight wird der aus Neapel stammende Principal Dancer Giuseppe Picone in „Narciso“ von Maria Grazia Garofoli zu bewundern sein. Außerdem wird das Ballet St. Pölten Michael Fichtenbaums ‚New Moon‘ mit Karina Sarkissova vom Wiener Staatsballett als Gastsolistin zeigen.